

Segensrituale

Rituale tun gut. Sie geben Sicherheit und helfen, sich zu erinnern. Sie führen in die Stille und in die Tiefe. Wenn Rituale einfühlsam eingeführt und praktiziert und nicht als Erziehungsmaßnahmen missbraucht werden, werden sie zu positiven und wohltuenden Lebensbegleitern.

Zu beachten ist:

- sie nicht erklären, nur immer wieder tun
- ganz in Ruhe gemeinsames Erleben genießen



Segen ist ein Ritual, in dem Gott unsere Seele streichelt.

Segenswunsch:

**Guter Gott, du bist bei mir
und um mich herum.**

**Wir sind mit dir verbunden
wie ein festes Band.**

Dein guter Segen hält mich in deiner Hand.

**So segne uns der gute Gott,
der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen**

*die Hände über Kreuz auf die Brust legen
einmal um sich selbst drehen
einander die Hände reichen
die Hände des Nachbarn fest drücken
beide Hände wie eine große Schale zur Mitte
führen*

Reisesegen-Kette

Alle stehen an den Händen gefasst im Kreis.

LeiterIn: Guter Gott, wir wollen jetzt nach... losfahren. Wir bitten dich: Schenk uns eine fröhliche Fahrt und lass uns gesund ankommen.

Der/die LeiterIn drückt dem neben ihm/ihr stehenden Kind die Hand, dieses gibt den Händedruck weiter, bis er wieder bei dem/der LeiterIn angekommen ist.

LeiterIn: Guter Gott, wir glauben, dass du immer bei uns bist. Dafür danken wir dir. Amen.

Jesus, das Licht der Welt

(Ritual zu Beginn des Treffens der Klosterkinder in Neukloster)

Alle sitzen im Kreis, in der Mitte steht auf einem schönen Tuch eine Kerze und eine Klangschale. Ein Kind darf die Klangschale anschlagen. Alle sind ganz still und bewegungslos, solange der Ton zu hören ist. Ein Kind darf die Kerze anzünden. Es sagt: „**Jesus Christus spricht**“ Alle anderen sprechen mit: „**Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben. Amen**“
(Joh 8,12)

Inzwischen überreichen die Kinder zu jeder Taufe die Taufkerze mit diesem Bibelspruch, er ist zum Tischgebet in Familien und als Konfirmationspruch gewählt worden.

Segen

(auf dem Familiencamp in Mirow 2020 von Hanna Wichmann)

**Komm, gib mir dein Vertrauen.
Lass uns gemeinsam bauen
den Frieden – Nestern gleich.**

*einander die rechte Hand reichen
einander die linke Hand reichen*

**Gott, öffne unsre Sinne,
ruf uns mit leiser Stimme,
mach unsre Herzen weich.**

*Arme gemeinsam zum Himmel strecken
Hände aufs Herz legen*

**Dann gehen wir mit Segen
auf allen unsren Wegen.**

linke Hand auf Schulter des/r Nachbarn/in legen

Amen.

Hände aufs Herz legen

Volkstümlicher englischer Reisesegen

(vierstimmiger Kanon)



Buchtipps:

Christine Willers-Vellguth „Mit Gott durch den Tag“
Tägliche Rituale, Wahrnehmungsspiele und Gebete für Kinder
Ökotopia Verlag, Aachen ISBN 978-3-86702-399-3

Dieter Witt „Segen für alle Fälle“
Gottesdienste, Stationenwege, Freizeiten, Rituale, kreative Elemente
Verlag Junge Gemeinde ISBN 978-3-7797-2093-5